



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 19. September 2023

Aargauer-Cup 1/16-Final

FC Entfelden : FC Niederwil 2:1 (1:0) nV

Tore

45. Min. 1:0 Michael Von Gunten
68. Min. 1:1 Andreas Habegger
105. Min. 2:1 Ali Badnievic (Elfmeter)

Aufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Gil Hemmi, Aris Montagnolo, Alessandro Busto, Jan Marty, Sascha Vogel, Lukas Zraggen, Edin Kucalovic, Ali Badnievic, Kristijan Drobnjak, Michal von Gunten

Ersatz FC Entfelden

Alex Martin, Dario Picciolo, Ricardo Nrejaj, Noah Ragusa, Hamurabi Be Kascho, Blerjan Zeqa, Dzemat Kajtazovic

Verwarnungen FC Entfelden

Sascha Vogel, Roger Küng

Abwesend FC Entfelden

Michele Sanso, Juan Carlos Brugger, Tiziano Battaglini, Davide Ragusa, Michael Wälty, Besart Dina, Florian Scherer, Nico Dätwyler, Leeroy Schlatter, Dragan Mirkovic,

Hart erkämpfter Sieg der Entfelder

Die Gäste aus Niederwil machten von Beginn weg Druck aufs Entfelder Tor und waren die ersten fünfzehn Minuten optisch feldüberlegen. Eine richtige Torchance konnten sie sich trotzdem nicht erspielen. Danach fanden die Gastgeber besser in die Partie und konnten das Spiel offen gestalten. Obwohl die Partie sehr intensiv geführt wurde, waren Tormöglichkeiten Mangelware. Es lief bereits die Nachspielzeit der ersten Hälfte als der Entfelder Von Gunten den 1:0 Führungstreffer für seine Farben erzielte.

In der zweiten Spielhälfte entwickelte sich die Partie zu einem richtigen Cup-Fight. Harte Zweikämpfe wurden geführt, zum Teil mit ruppigen Fouls, so dass der

Schiedsrichter alle Hände voll zu tun hatte. Es lief die 57. Minute als der Entfelder Be Kascho das 2:0 auf dem Fuss hatte. Er kam sieben Meter vor dem Tor alleinstehend zum Abschluss. Zum entsetzen aller Entfelder Spieler und Fans, brachte er das Kunststück fertig, die Kugel neben das Tor zu setzen. Die beiden Mannschaften schenken sich nichts und suchten vehement einen Treffer zu erzielen. Dies gelang den Gästen in der 68. Minute durch Habegger zum 1:1 Ausgleich. Die Partie blieb spannend und intensiv. In der 84. Minute lancierten die Entfelder einen Angriff wo Be Kascho wieder zum Abschluss kam. Diesmal hatte er Pech und sah wie das Spielgerät am Torpfosten landete. Da keine Treffer mehr fielen ging es in die Verlängerung.

In der Verlängerung wurde die Partie immer hektischer und zu einem offenen Schlagabtausch. Es lief bereits die letzte Spielminute der ersten Hälfte der Verlängerung als der Schiedsrichter ein Elfmeter für die Entfelder pfiiff. Einer der jüngsten im Entfelder Kader, Badnievic, übernahm die Verantwortung. Er behielt die Nerven und verwandelte den Strafstoß kaltblütig zur 2:1 Führung. Kurz danach wurden die Seiten gewechselt.

In Rückstand liegend riskierten die Gäste immer mehr und vernachlässigten zum Teil die Abwehr. Dies ermöglichte dem Heimteam Konter zu lancieren, die jedoch nichts einbrachten. Aber auch die Niederwiler kamen nicht wirklich zu gefährlichen Torraumszenen und wenn sie dann doch zum Abschluss kamen, war da noch der Entfelder Keeper Küng, der sich nicht bezwingen liess. Es lief die letzte Spielminute als Ragusa mit einem Pass in die Tiefe lanciert wurde. Er hätte alleine aufs Tor losziehen können, aber Luca Rey riss ihn als letzter Mann zu Boden und bekam folgerichtig die rote Karte gezeigt. Mit einem Spieler mehr auf dem Feld brachten die Gastgeber das Resultat über die Runden und stehen in der nächsten Cup-Runde.